

Allgemeine Hinweise

Termin

Samstag, 30.01.2021

Uhrzeit

09:30 – 13:30 Uhr

Veranstaltungsort

Webinar auf der ILIAS-Lernplattform

Teilnehmergebühren

€ 30,00	Ärzte_innen/Mitglieder der Akademie
€ 40,00	Ärzte_innen/Nichtmitglieder der Akademie
€ 40,00	Psychologische Psychotherapeuten_innen
€ 20,00	MFA/Medizinisches Fachpersonal (Praxisinhaber_in bzw. Vorgesetzte_r/Mitglied der Akademie)
€ 40,00	Andere Zielgruppen
€ 10,00	Arbeitslos/Elternzeit
kostenfrei	Studierende

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der
ÄKWL und der KVWL,

Ansprechpartnerin: Parisia Olube

Auskunft-Tel.: 0251 929-2243, E-Mail: olube@akwv.de

Schriftliche Anmeldung erforderlich bis 28.01.2021.

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der
ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 6 Punkten (Katego-
rie: A) anrechenbar.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die
Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fort-
bildung der ÄKWL und der KVWL, um sich über unser
Fortbildungsangebot zu informieren:

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog

www.akademie-wl.de/app



Wissenschaftliche Leitung/Referenten

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Franz, Kommissarischer Direk-
tor, Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie, Universitätsklinikum Düsseldorf

Referenten

Univ.-Prof. Dr. Peter Zimmermann, Lehrstuhl Entwicklungs-
psychologie, FK II – Bildungs- und Sozialwissenschaften, Ber-
gische Universität Wuppertal

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. habil. Martin Holtmann, Direk-
tor der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychothe-
rapie und Psychosomatik, LWL-Psychiatrieverbund Westfalen

Webinar

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- ▶ eine stabile Internetverbindung
- ▶ die aktuellste Version der Browser Mozilla Firefox, Google Chrome oder Microsoft Edge, bzw. Safari bei iOS
- ▶ ein funktionierendes Audiosystem (z. B. Kopfhörer)
- ▶ ggf. eine Webcam und/oder ein Mikrofon



Hinweis Die Fortbildungsveranstaltung schließt mit ei-
ner Lernerfolgskontrolle über die ILIAS-Lernplattform ab.

(Foto-Nachweis: Sybille Pietrek Photographin)
Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 17.12.2020/olu

Fortbildungsveranstaltung

für Ärzte_innen, Psychologische Psychotherapeuten_innen,
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Angehö-
rige anderer Medizinischer Fachberufe



Familiäre Trennung als Gesundheitsrisiko

Gesundheitliche Risiken Alleinerziehender und de-
ren Kinder, Innovative Präventions- und Behand-
lungsmöglichkeiten

Samstag,
30. Januar 2021



In Zusammenarbeit mit dem Klinischen Institut für Psychosomati-
sche Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikum Düssel-
dorf und der Walter Blüchert Stiftung Gütersloh

Vorwort

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,
sehr geehrte Damen und Herren,

die erheblichen Gesundheitsrisiken in der wachsenden Gruppe der Alleinerziehenden und ihrer Kinder sind seit langem bekannt.


Im Präventionsgesetz bzw. den Bundesrahmenempfehlungen werden Alleinerziehende als besonders zu unterstützende Zielgruppe von Präventionsangeboten explizit genannt und die Kostenträger, auch die Krankenkassen, in die Pflicht genommen, hier entsprechende Unterstützungsmöglichkeiten anzubieten. Zwischenzeitlich existiert ein gestuftes Versorgungsmodell für belastete Alleinerziehende und ihre Kinder, dass von mehreren Krankenkassen und von der Deutschen Rentenversicherung getragen wird.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wollen wir niedergelassene Ärzte_innen aus dem hausärztlichen Bereich, Kinder- und Jugendmediziner_innen, Frauenärzte_innen und Ärzte_innen für Psychosomatische Medizin, Ärztliche und Psychologische Psychotherapeuten_innen, Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeuten sowie alle anderen Interessierten über Konzepte der Unterstützungsmöglichkeiten für die psychosozial, aber auch gesundheitlich hoch belastete Gruppe der Alleinerziehenden und deren Kinder ausführlich informieren. Die Fortbildung richtet sich gleichermaßen an Medizinische Fachangestellte und an weiteres Medizinisches Fachpersonal in Arztpraxen. Sowohl im Hinblick auf die Arbeitsunfähigkeit bis hin zur Vermeidung von Erwerbsunfähigkeit gibt es von Seiten der Kostenträger und der Deutschen Rentenversicherung gezielte Unterstützungsmaßnahmen über die wir im Rahmen der Veranstaltung informieren möchten.

Wir freuen uns auf ihr Kommen und Ihre Diskussionsbeiträge.

Mit freundlichen Grüßen


Elisabeth Borg
Leiterin Ressort
Leitung der ÄKWL


Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Franz
Wissenschaftliche Leitung Fortbildung

Inhalt

Familiäre Trennung als Gesundheitsrisiko

Gesundheitliche Risiken Alleinerziehender und deren Kinder, Innovative Präventions- und Behandlungsmöglichkeiten

09:30 Uhr

Begrüßung und Einführung

Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Franz, Düsseldorf

09:45 Uhr

Kinder psychisch kranker Eltern – Eltern psychisch kranker Kinder

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. habil. Martin Holtmann, Hamm

10:30 Uhr

Elterntrennung und Bindungsentwicklung von Kindern

Univ.-Prof. Dr. Peter Zimmermann, Wuppertal

11:00 Uhr

Trennung und ihre gesundheitlichen und psychosozialen Folgen

Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Franz, Düsseldorf

11:30 Uhr

Pause

Inhalt

Familiäre Trennung als Gesundheitsrisiko

Gesundheitliche Risiken Alleinerziehender und deren Kinder, Innovative Präventions- und Behandlungsmöglichkeiten

12:00 Uhr

Ein gestuftes Versorgungsmodell: Angebote für Alleinerziehende auf der Grundlage des neuen Präventionsgesetzes und in der Psychosomatischen Rehabilitation

Vorstellung von Praxismodellen

Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Franz, Düsseldorf

12:45 Uhr

Schlusswort und Verabschiedung

Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Franz, Düsseldorf